

## Protokoll 2. Ordentliche Generalversammlung vom 2.Mai 2014

---

### Die Generalversammlung

**Ort:** Aula Schulhaus Ballwil

**Zeit:** 19.30h

**Einladung:** - an alle Vereinsmitglieder  
- an die Mitglieder des Gemeinde- und Kirchenrates

Entschuldigt: Ursula Lang, Marina Hauser, Regula Steiner, Samuel Galliker, Rahel Schwegler, Heidi & Daniel Schwegler, Annemarie & Paul Burkart, Rene & Regina Zurfluh, Aurelia und Daniel Oberhänkli, Bruno Stalder, Thomas & Pia Emmengger, Martha Leuthard, Thomas Odermatt, Ursula Estermann, Silvia & Othmar Winiger, Hanspeter Brügger, Jantine Bucher, Michael Büeler, Rafael Gassmann, Stephan Trost, Claudia & Othmar Jenni, Franziska Büeler, Robert Haas

### Traktanden

#### 1 Begrüssung

Zur Begrüssung zeigt Beat Muff ein paar Fotos zum jetzigen Stand des pfadijugendhuus. Die Abmeldung werden entschuldigt. Vom Vorstand ist Christine Albisser entschuldigt.

#### 2 Bestellung Büro

Stimmzähler werden ernannt: Stefan Oehen und Martin Büeler

Total Anwesende: 36

Absolutes Mehr: 19

Die Stimmzähler werden einstimmig gewählt.

#### 3 Protokoll der letzten GV

Das Protokoll der letzten GV wird genehmigt.

#### 4 Jahresbericht 2013

... in Stichworten

- > Spatenstich und Dorffest
- > grosse Bautätigkeit
- > Aufrichtefest
- > Ausarbeitungsprozess Benutzungsreglement
- > Finanzierung
- > Konzert Kruger Brothers
- > Newsletter

Orientierung über das Benutzungsreglement: Es wird momentan im Vereinsvorstand ausgearbeitet und soll im Juli in die Vernehmlassung kommen. Zur Einführung des

Benutzungsreglementes braucht es keine Abstimmung, da dies in den Vereinsstatuten so geregelt ist. Es werden zwei Beispiele gezeigt, wie das Benutzungsreglement aussehen wird. Der Vorstand hat im vergangenen Jahr diverse bestehende Konzepte analysiert und die Bedürfnisse und Ansprüche von Pfadi, JVB, Gemeinderat, Kirchenrat und Fam. Kammermann eingeholt. Nach einem ersten Entwurf wurden Details mit dem Gemeinderat bearbeitet. Nun geht es um die Bereinigung, damit im Juli das Benutzungsreglement in die Vernehmlassung gehen kann.

Für den Job der Hausverwaltung sind wir in Kontakt mit Personen aus der Bevölkerung und werden informieren, sobald jemand für diesen wichtigen Job zugesagt hat.

*Abstimmung* zur Genehmigung des Jahresberichtes: Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen

## **5 Rechnung 2013**

- > Jahresrechnung: Kurt Süess stellt die Jahresrechnung mit paar Power-Point-Folien vor.
- > Revisorenbericht: Martin Elmiger und Alberto Ferrera haben die Rechnung geprüft. Martin Elmiger liest den Revisorenbericht vor. Die Rechnung wird von den Revisoren zur Genehmigung empfohlen.

*Abstimmung* über die Rechnung 2014: wird einstimmig angenommen

## **6 Budget 2014**

Kurt Süess präsentiert das Budget 2014. Siehe separates Dokument

*Abstimmung* über Budget 2014: einstimmige Annahme

## **7 Information Mitgliederzahl und Festlegung Mitgliederbeiträge**

Die Mitgliederzahl ist im vergangenen Jahr stagniert. Dies auf der einen Seite, da wir als Vorstand des pjh mehr Zeit für Konzeptausarbeitung einsetzten und andererseits, da der Schwerpunkt der Projektes vor allem auf dem Sponsoring lag.

Die Mitgliederbeiträge sind seit Anbeginn abgestuft in Einzelperson, Ehepaar, Mitglied Pfadi/Vorstand JVB, Student. Als Vorstand des Vereins pjh möchten wir dies so beibehalten und geben den Entscheid den Anwesenden zur Abstimmung.

*Abstimmung* über Mitgliederbeiträge: einstimmig angenommen

Wir bitten alle, wenn es eine Änderung in der Abstufung oder sonst eine Mutation gibt, dies an Sue, [priska.emmenegger@pfadijugendhuus.ch](mailto:priska.emmenegger@pfadijugendhuus.ch) zu melden. Merci!

## **8 Wahlen:**

### **a) Bestätigung des Vorstandes:**

Der Vorstand stellt sich für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren zur Verfügung.

„In globo“ wird über die Wiederwahl des Vorstandes *abgestimmt*: mit Handklatschen wird dies bestätigt.

### **b) Bestätigung des Präsidium:**

Auch der Präsident, Beat Muff, stellt sich für weitere zwei Jahre als Präsident des Vereins zur Verfügung. *Abstimmung*: einstimmig angenommen

### **c) Bestätigung Revisoren:**

Ebenfalls stellen sich die beiden Revisoren, Martin Elmiger und Alberto Ferrera, erneut zur Verfügung. Die beiden werden auch mit Handklatschen einstimmig *wiedergewählt*. Danke!

## 9 Anträge der Mitglieder

es sind keine Anträge eingetroffen

## 10 Information Projektverlauf

Urs Köpfi informiert über den Projektverlauf. → Siehe separater Bericht von Urs Köpfi.  
Herzlichen Dank dir, Urs, für deinen riesigen Einsatz im Bauprojekt!

Sebastian Moos / Brain lässt eine Fotopräsentation zum Projektverlauf ablaufen. Merci für die schönen Eindrücke

## 11 Sponsoring / Gotti-Götti-Club

Hans Moos informiert über den aktuellen Stand des Gotti-Götti-Club. Der Gotti-Götti-Club ist für Menschen, die sich mit diesem Projekt pjh verbunden fühlen und deshalb eine grosse Spende tätigen ohne dabei andere Verpflichtungen einzugehen.

Aktuelle Mitgliederzahl per Ende April: 63 Mitglieder. Das ergibt eine totale Spende von Sfr. 33'000

Hans Moos macht Werbung für weitere Mitglieder und legt Prospekte zu diesem Sponsoring-Projekt auf.

Alle Informationen zum Gotti-Götti-Club und zum ganzen Projekt pfadijugendhuus finden sie auf der Homepage vom Projekt pfadijugendhuus: [www.pfadijugendhuus.ch](http://www.pfadijugendhuus.ch)

## 12 Varia

Die Varia sind ohne Beschlussfassung zu verstehen

Datumsbekanntgabe des Eröffnungsfestes pfadijugendhuus:

- > **Samstag Abend: Fest im neuen pfadijugendhuus: Samstag, 25. Oktober 2014**
- > **Sonntag: Einweihungsfeier für die ganze Bevölkerung: Sonntag, 26. Oktober 2014**

Benno Büeler erwähnt die wertvolle Arbeit von Thomas Emmenegger und bedankt sich für sein enormes Engagement. Der Vorstand schliesst sich dieser Danksagung an und möchte ALLEN, die zu diesem einmaligen Projekt beitragen von Herzen Danke sagen!

## 13 Abschluss

Wir danken den Anwesenden für das Erscheinen und es wird zum anschliessenden Apéro im Foyer des Gemeindesaals eingeladen.